



## Safetyrules

### Mecklenburg Chapter Schwerin e.V.



## Kolonnenfahrten

*So individuell wie die Maschinen, sind auch unsere Mitglieder!  
Kolonnenfahrten mit Motorrädern sind besonders schön, aber auch anspruchsvoll.  
Worauf sollte man dabei besonders achten?*

### **Grundsätzliche Voraussetzungen:**

Jeder fährt auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko!

### **Unmittelbar vor Antritt der Fahrt:**

- voller Tank und leere Blase, ,
- technisch einwandfreies Motorrad, Check vor Antritt der Fahrt, insbesondere Bremsen vorn / hinten, Blinker links / rechts, Fahrlicht / Bremslicht, Reifendruck und –profil,
- Streckenlänge, Zwischenstopps, Tankstopps und Ziel werden vom Road Captain bekannt gegeben,
- Handynummer des jeweiligen Road Captain sollte allen Teilnehmern bekannt sein,
- Road Captain bestimmt: Route, Stops, Geschwindigkeit, Fahrspur und die Reihenfolge in der Gruppe.

### **Während der Fahrt ist besonders hohe Konzentration der einzelnen Fahrer erforderlich!**

- grundsätzlich „versetzt und auf Lücke“ fahren,
- genügend Abstand (ca. 8m) zum „versetzten Vordermann“,
- Spur halten! Eventuell notwendigen Spurwechsel per Blinker oder Handzeichen dem Hintermann deutlich signalisieren,
- in der Kolonne nicht überholen,
- gleichmäßig fahren, unnötiges Bremsen oder Beschleunigen vermeiden,
- direkten und versetzten Vordermann immer im Auge behalten,
- ständig in Bremsbereitschaft bleiben,
- auf Hintermann achten,
- Wenn Hintermann auf gerader Strecke außer Sicht gerät, nach Ermessen langsamer werden/anhalten. Zwingend bei Abbiegung, sowie nach Ausfahrt aus dem Kreisverkehr sichtbar anhalten,
- eventuelle Probleme oder ungeplantes Anhalten deutlich signalisieren,
- verlässt ein Fahrer die Gruppe, wird die entstandene Lücke im Konvoi durch vorsichtiges Aufschliessen unter Beibehaltung der Spur geschlossen,
- beim Anhalten vor Kreuzungen, Ampeln oder Hindernissen wird auf Zweierkolonnen aufgeschlossen und der Abstand zum Vordermann so kurzwie möglich gehalten.

### **Pausen und Stops**

- geordnetes Parken bei Stops,
- anhalten am Straßenrand nur einspurig (eventuell mit Warnblinkanlage),
- bei Verlassen der Gruppe beim Road Captain abmelden

Falls „Blocker“ mitfahren, bleibt die Verantwortung für die Einhaltung der STVO beim einzelnen Fahrer der Motorrades. „Blocker“ haben grundsätzlich keine Berechtigung in den Straßenverkehr einzugreifen wie z.B. die Polizei!!